

## Presseinformation



NRW plant Maßnahmenpaket gegen Kurierdienste

### **BIEK und bvh sprechen sich gegen Bevormundung von Verbrauchern im Internet aus**

**Berlin, 01.04.2014** – Der Versuch der nordrhein-westfälischen Landesregierung, die Zustellung von Waren zu erschweren, die online bestellt werden, stößt auf heftige Kritik beim Handel und in der Transportwirtschaft. „Die Vorschläge der nordrhein-westfälischen Landesregierung zielen in die falsche Richtung“, so Gunnar Uldall, Präsident des BIEK. „Die Landesregierung verkennt, dass durch die Paketzustellung im Online-Versand eine Vielzahl individueller Einkäufe abgewickelt wird, die ansonsten zu einer Erhöhung des Individualverkehrs führen würden“, erläutert Uldall.

Auch der Vorschlag der schleswig-holsteinischen Grünen-Partei, Online-Pakete zu bündeln und von den Verbrauchern selbst abholen zu lassen, führt in die falsche Richtung. Dazu verweist Christoph Wenk-Fischer, Hauptgeschäftsführer des bvh, auf den Wandel der Verbrauchererwartung: „Eine schnelle und sichere Lieferung bis an die Haustür gehört für die meisten Haushalte heute zur Normalität.“ „Der Versuch der Politik, Verbrauchergewohnheiten zu ändern, indem sie auf die bequeme häusliche Zustellung verzichten sollen, ist nicht mehr zeitgemäß“, betont Wenk-Fischer und verweist auf das rapide Wachstum des Online-Handels.

#### **Der BIEK:**

Im 1982 gegründeten Bundesverband Paket- und Expresslogistik (BIEK) sind die führenden Anbieter für Kurier-, Express- und Paketdienste in Deutschland organisiert: DPD, Fed Ex, GO!, Hermes, Sovereign, TNT Express, trans-o-flex und UPS Deutschland. Diese Mitgliedsunternehmen bieten ihren Kunden bundesweit flächendeckend mehr als 18.000 Paketshops und Annahmestellen. Damit erreichen die BIEK-Unternehmen einen Marktanteil von rund 50 Prozent. Zurzeit sind etwa 65.000 Menschen bei den BIEK-Mitgliedern in Deutschland beschäftigt. Sie sind entweder bei den Unternehmen direkt angestellt oder als selbständige Unternehmer für diese tätig. Insgesamt beschäftigt die KEP-Branche in Deutschland bereits 188.000 Personen.

#### **Der bvh**

Dank E-Commerce und Internet ist der Versandhandel so vital wie nie. Der Bundesverband des Deutschen Versandhandels e.V. (bvh) ist die Branchenvereinigung der Interaktiven Händler (d.h. der Online- und Versandhändler).

Die Branche setzt aktuell jährlich im Privatkundengeschäft allein mit Waren rund 40 Mrd. Euro um. Der Online-Handel mit Waren hat daran einen Anteil von über 80 Prozent. Der jährliche Gesamtumsatz im Geschäft mit gewerblichen Kunden wird auf mindestens 8,8 Mrd. Euro geschätzt. Neben den Versendern sind dem bvh auch namhafte Dienstleister angeschlossen. Der bvh vertritt die Brancheninteressen aller Mitglieder gegenüber dem Gesetzgeber sowie Institutionen aus Politik und Wirtschaft. Darüber hinaus gehören die Information der Mitglieder über aktuelle Entwicklungen und Trends, die Organisation des gegenseitigen Erfahrungsaustausches sowie fachliche Beratung zu den Aufgaben des Verbands.

**Bundesverband Internationaler Express- und Kurierdienste e.V.**

Dorotheenstraße 33  
10117 Berlin

Kontakt:

GF Marten Bosselmann

Tel. 030 / 20 61 78-6

Fax 030 / 20 61 78-88

E-Mail [info@biek.de](mailto:info@biek.de)

<http://www.biek.de>



**Bundesverband des Deutschen Versandhandels (bvh)**

Taubenstraße 20-22,  
10117 Berlin

Kontakt:

Christin Schmidt

Presseabteilung

Tel. 030 20 61 385 16,

0162 252 52 68

E-Mail: [christin.schmidt@bvh.info](mailto:christin.schmidt@bvh.info),

<http://www.bvh.info>,

[www.katalog.de](http://www.katalog.de)